

## Informationen zur Einbürgerung

### **Ausfüllen Fragebogen**

Um sicherzustellen, dass die wichtigsten Voraussetzungen für die Einbürgerung erfüllt sind.



### **Kontaktaufnahme durch Gemeindekanzlei mit der/den einbürgerungswilligen Person/en**

Terminvereinbarung für staatsbürgerlichen Test und Beratungsgespräch. Anlässlich des Gesprächs werden die Gesuchsunterlagen abgegeben sowie das weitere Vorgehen erläutert.



### **Gesuchseingang**

Gesuch ist lückenlos und mit allen erforderlichen Unterlagen bei der Gemeindekanzlei abzugeben. Bei Abgabe des Einbürgerungsgesuches bei der Gemeindekanzlei dürfen sämtliche Unterlagen *nicht älter als 3 Monate (ausser Dokumente Zivilstandsamt und Staatsbürgerlicher Test 6 Monate)* sein.



### **Prüfung durch die Gemeinde**

Die Akten werden auf ihre Vollständigkeit geprüft und wenn notwendig wird eine Aktenergänzung verlangt.



### **Publikation**

Es erfolgt die Publikation im Anschlagkasten und auf [www.ennetbaden.ch](http://www.ennetbaden.ch).



### **Einladung Gespräch mit Einbürgerungskommission**

Die Einladung für das Einbürgerungsgespräch mit der Einbürgerungskommission erfolgt durch die Gemeindekanzlei. Es werden beim Gespräch Themen wie Staatskunde (Bund, Kanton, Gemeinde), Geschichte sowie Integration besprochen.



### **Antrag an Gemeinderat**

Das Einbürgerungsgesuch wird dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.



### **Zustimmung / Rechnung**

Der Bewerber / die Bewerberin erhält mit einem Brief die Mitteilung über die Zustimmung inkl. Rechnung für die Einbürgerungskosten.



### **Weiterleitung an Departement Volkswirtschaft und Inneres (DVI)**

Nach der Begleichung der Rechnung wird das Gesuch dem DVI in Aarau zur Weiterbearbeitung zugestellt.



### **Mitteilung durch Departement Volkswirtschaft und Inneres (DVI)**

Nach erfolgter Prüfung durch das DVI wird der Bewerber / die Bewerberin über den Entscheid informiert und erhält eine Einbürgerungsurkunde der Einwohnergemeinde.



### **Bestellung Pass / Identitätskarte**

Nach unbenutztem Ablauf der 30 tägigen Beschwerdefrist wird die Zivilstandsbehörde über die eingetretene Rechtskraft informiert. Schweizer Ausweise (Pass / Identitätskarte) dürfen nur nach Eintritt der Rechtskraft und gestützt auf die Eintragung im Zivilstandsregister (Infostar) ausgestellt werden.

**Identitätskarte:** Muss persönlich am Schalter der Einwohnerdienste, unter Abgabe eines Fotos, erfolgen. Über die Anforderungen an das Bild geben die Einwohnerdienste oder die Webseite [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) Auskunft.

**Pass:** Die Antragstellung erfolgt persönlich beim Ausweiszentrum in Aarau. Vorgängig muss ein Termin unter Tel. 062 835 19 28 oder auf der Webseite [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) vereinbart werden.

**Kombiangebot Pass und ID:** Das Kombiangebot kann ebenfalls nur persönlich beim Ausweiszentrum in Aarau beantragt werden. Zuvor muss ein Termin unter Tel. 062 835 19 28 oder auf der Webseite [www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) vereinbart werden.

<b>Ausweis</b>	<b>Gültigkeit</b>	<b>Kosten inkl. Porto</b>	<b>Antragsstelle</b>
Identitätskarte Minderjährige	5 Jahre	CHF 35.—	Einwohnerdienste Ennetbaden
Identitätskarte Erwachsene	10 Jahre	CHF 70.—	Einwohnerdienste Ennetbaden
Pass 10 Minderjährige	5 Jahre	CHF 65.—	Ausweiszentrum Aargau
Pass 10 Erwachsene	10 Jahre	CHF 145.—	Ausweiszentrum Aargau
Kombiangebot (Pass 10 und Identitätskarte) Minderjährige	5 Jahre	CHF 78.—	Ausweiszentrum Aargau
Kombiangebot (Pass 10 und Identitätskarte) Erwachsene	10 Jahre	CHF 158.—	Ausweiszentrum Aargau